

SWITEL

Schnurlos Telefon
Téléphone sans fil
Telefono senza fili
Cordless telephone

SDT78



Bedienungsanleitung
Mode d'emploi
Istruzioni per l'uso
Operating Instructions

SWITEL

SDT78

Bedienungsanleitung _____	3
Die Displayanzeigen sind in den Sprachen Deutsch und Englisch einstellbar. Siehe dazu Kapitel 3.6.	
Mode d'emploi _____	37
Les messages peuvent être affichés à l'écran en allemand, en français et en italien. Voir à cet effet le chapitre 3.6.	
Istruzioni per l'uso _____	77
Le visualizzazioni del display possono essere selezionate nelle lingue tedesco, francese, italiano ed inglese. Si veda a tal fine al capitolo 3.6.	
Operating Instructions _____	115
The display messages can be set up in German, French and Italian. For more information see Chapter 3.6.	
Declaration of conformity _____	150

- Inhaltsverzeichnis -

1.	Allgemeine Hinweise	5
2.	Bedienelemente.....	7
3.	Inbetriebnahme	8
3.1.	Sicherheitshinweise	8
3.2.	Verpackungsinhalt prüfen	8
3.3.	Basisstation anschliessen.....	8
3.4.	Standard-Akkus einbauen.....	9
3.5.	Gürtelclip anbringen.....	10
3.6.	Displaysprache einstellen	10
3.7.	Wandmontage.....	10
4.	Bedienung.....	11
4.1.	Displaymeldungen.....	11
4.2.	Anrufe entgegennehmen	12
4.3.	Anrufe führen	12
4.4.	Freisprechen	13
4.5.	Einstellen der Hörer- und Freisprechlautstärke	13
4.6.	Anzeige der Gesprächsdauer	13
4.7.	Mikrofon im Handapparat stummschalten	13
4.8.	Wahlwiederholung.....	14
4.9.	Tastatursperre.....	14
4.10.	Paging von der Basisstation zum Handapparat.....	14
4.11.	Headsetanschluss.....	15
4.12.	Temporäre Tonwahl.....	15
5.	Das Telefonbuch	16
5.1.	Rufnummern aus dem Telefonbuch wählen	16
5.2.	Rufnummern in das Telefonbuch eingeben	16
5.3.	Erklärung der Namenseingabe	17
5.4.	Gespeicherte Rufnummern aus dem Telefonbuch anzeigen....	17
5.5.	Gespeicherte Rufnummern im Telefonbuch ändern	18
5.6.	Gespeicherte Rufnummern aus dem Telefonbuch löschen.....	18
5.7.	Gesamtes Telefonbuch löschen	18
6.	SIM-Karte programmieren.....	19
6.1.	SIM-Karte einlegen oder entfernen.....	19
6.2.	Rufnummern aus der SIM-Karte in das Telefonbuch kopieren	20
6.3.	Rufnummern aus dem Telefonbuch auf die SIM-Karte kopieren	21

- Inhaltsverzeichnis -

7.	Nebenstellenanlagen	22
7.1.	“R” Taste an Nebenstellenanlagen	22
7.2.	Flashzeit ändern.....	22
7.3.	Pause einfügen	22
7.4.	Amtskennziffer und Pause automatisch einfügen	23
8.	Sonderfunktionen	24
8.1.	Rufsignale am Handapparat einstellen	24
8.2.	Tastenklick ein- oder ausschalten.....	25
8.3.	Anrufe automatisch entgegennehmen	25
8.4.	Displaynamen ändern	25
8.5.	Displaykontrast einstellen	26
8.6.	Ton oder Puls - Wahlverfahren	26
8.7.	Wahlsperrren einrichten	26
8.8.	SYS PIN-Code ändern	27
8.9.	Wartemusik ein- ausschalten.....	27
8.10.	Werkseinstellungen wieder herstellen	28
9.	Mehrere Handapparate	29
9.1.	Intern telefonieren	30
9.2.	Externe Gespräche auf einen anderen Handapparat verbinden	30
9.3.	Walkie-Talkie-Funktion.....	31
9.4.	Telefonbuch kopieren.....	32
9.5.	Vorrang beim Klingeln.....	32
9.6.	Abmelden von Handapparaten	33
9.7.	Anmelden von SDT78 Handapparaten	33
9.8.	Anmelden eines fremden Handapparates an die Basisstation.....	34
9.9.	Anmelden eines SDT78 Handapparates an andere Basisstationen.....	34
9.10.	Zusätzliche Basisstationen	34
10.	Fehlerbeseitigung	36
11.	Technische Daten	37

1. Allgemeine Hinweise

Wichtiger Hinweis

Das Telefon kann SMS-Nachrichten im Festnetz Empfangen und Senden und beinhaltet die Rufnummernanzeige CLIP. Diese Funktionen sind in der Schweiz momentan nicht einsetzbar. Informationen zu diesen Funktionen erhalten Sie im Internet unter www.switel.com.

Aufladbare Batterien

Keine anderen aufladbaren Batterien oder Akkupacks verwenden. Diese können möglicherweise einen Kurzschluss verursachen. Verwenden Sie beim Austauschen immer nur **wiederaufladbare** Batterien des Typs AAA 1,2 Volt, 550mA. Batterien nicht ins Feuer werfen oder ins Wasser tauchen. Alte oder defekte Batterien nicht mit dem normalen Hausmüll entsorgen. Sollte sich der Handapparat beim Laden erwärmen, so ist dies normal und ungefährlich. Laden Sie den Handapparat nicht mit fremden Aufladegeräten, da sonst Beschädigungen auftreten können.

Medizinischer Hinweis

Das Telefon arbeitet mit einer sehr geringen Sendeleistung. Diese geringe Sendeleistung schliesst eine gesundheitliche Gefährdung nach dem derzeitigen Stand von Forschung und Technik aus. Es hat sich aber gezeigt, dass eingeschaltete tragbare Telefone medizinische Geräte beeinflussen können. Halten Sie deshalb bei medizinischen Geräten einen Abstand von mindestens einem Meter ein.

Entsorgung

Ist die Lebensdauer der wiederaufladbaren Batterien oder der gesamten Anlage abgelaufen, entsorgen Sie diese bitte umweltfreundlich gemäss den gesetzlichen Bestimmungen.

Aufstellort

Am Aufstellort muss sich eine Netzsteckdose 230Volt befinden. Stellen Sie die Basisstation nicht in die unmittelbare Umgebung von anderen elektronischen Geräten wie z. B. Mikrowellen oder HIFI-Geräten, da es sonst zu gegenseitiger Beeinflussung kommen kann. Der Aufstellort hat einen entscheidenden Einfluss auf einen einwandfreien Betrieb des Telefons. Stellen Sie die Basisstation auf eine ebene und rutschfeste Fläche. Normalerweise hinterlassen die Füße der Basisstation keine Spuren auf der Aufstellfläche. Wegen der Vielzahl der verwendeten Lacke und Oberflächen kann es jedoch nicht ausgeschlossen werden, dass durch die Gerätefüße Spuren auf der Abstellfläche entstehen.

Verwenden Sie den Handapparat nicht in explosionsgefährdeten Bereichen.

Übermäßige Belastungen durch Rauch, Staub, Erschütterungen, Chemikalien, Feuchtigkeit, Hitze oder direkte Sonneneinstrahlung müssen vermieden werden.

Temperatur und Umgebungsbedingungen

Das Telefon ist für den Betrieb in geschützten Räumen mit einem Temperaturbereich von 10 °C bis 30 °C ausgelegt. Die Basisstation darf nicht in Feuchträumen wie Bad oder Waschküche aufgestellt werden. Vermeiden Sie die Nähe zu Wärmequellen wie Heizkörpern und setzen Sie das Gerät keiner direkten Sonnenbestrahlung aus.

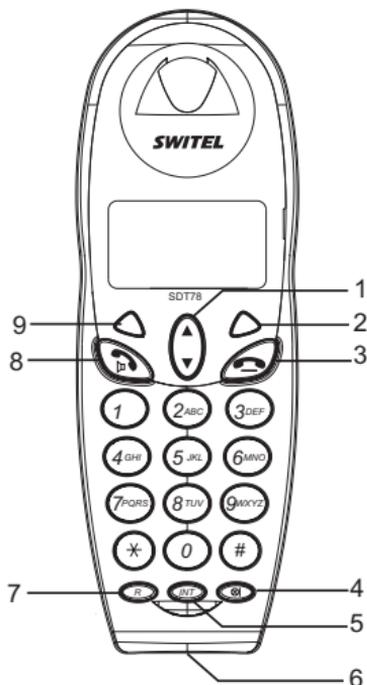
Reinigung und Pflege

Die Gehäuseoberflächen können mit einem trockenen, weichen und fusselfreien Tuch gereinigt werden. Niemals Reinigungsmittel oder gar aggressive Lösungsmittel verwenden. Ausser einer gelegentlichen Gehäusereinigung ist keine weitere Pflege erforderlich. Die Gummifüße der Basisstation sind nicht gegen alle Reinigungsmittel beständig. Der Hersteller kann daher nicht für evtl. Schäden an Möbeln o. ä. haftbar gemacht werden.

2. Bedienelemente

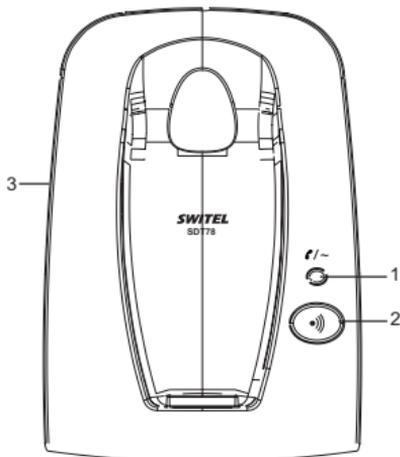
Handapparat

- 1 Auswahltasten
- 2 Displaytaste rechts
- 3 Beenden von Gesprächen
- 4 Stummtaste
- 5 Interne Gespräche
- 6 Headsetanschluss
- 7 R-Signaltaste
- 8 Gesprächstaste
- 9 Displaytaste links



Basisstation

- 1 Gesprächs- und Netzanzeige
- 2 PAGE-Taste
- 3 Aufnahmeschacht der SIM Karte



3. Inbetriebnahme

3.1. Sicherheitshinweise

ACHTUNG! Lesen Sie vor der Inbetriebnahme unbedingt die Sicherheitshinweise am Anfang dieser Anleitung.

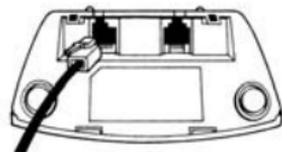
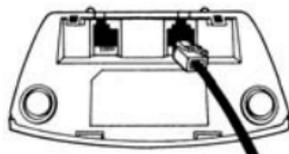
3.2. Verpackungsinhalt prüfen

Zum Lieferumfang gehören:

eine Basisstation	ein Steckernetzteil
ein Handapparat mit Standardakkus	ein Gürtelclip
ein Telefonanschlusskabel	eine Bedienungsanleitung
zwei Schrauben	zwei Dübel
ein Headset	

3.3. Basisstation anschliessen

1. Stellen Sie die Basisstation in der Nähe Ihrer Telefonanschlussdose und einer Netzsteckdose auf. Stecken Sie den Stecker des Netzteils in die Buchse auf der Unterseite der Basisstation und das Steckernetzteil in eine vorschriftsmässig installierte Netzsteckdose mit 230V. Das Steckernetzteil der Basisstation muss immer angeschlossen sein. Verwenden Sie aus Sicherheitsgründen nur das mitgelieferte Steckernetzteil.
2. Verbinden Sie das beiliegende Telefonkabel mit der Telefonsteckdose und der Telefonbuchse auf der Unterseite der Basisstation. Verwenden Sie nur das neue beiliegende Telefonkabel.
3. Verlegen Sie die beiden Kabel durch die beiden Klemmen und die zwei Kabelkanäle zur Rückseite der Basisstation.



3.4. Standard-Akkus einbauen

Die wiederaufladbaren Batterien besitzen eine Standby-Zeit von max. 120 Std. und eine max. Gesprächsdauer von bis zu 10 Std.

Um die mitgelieferten wiederaufladbaren Standard-Akkus in den Handapparat einzulegen, drücken Sie auf den Batteriefachdeckel am oberen Rand und schieben Sie ihn nach unten. Legen Sie nun die Batterien ein und achten Sie auf die richtige Polung. Schließen Sie den Batteriefachdeckel.

Verwenden Sie nur wiederaufladbare Batterien des Typs AAA 2 x 1,2V, 550mAh.

Die aktuelle Batteriekapazität wird im Display angezeigt:



Ist die Batteriekapazität zu gering, blinkt im Display das Symbol  und der Handapparat muss geladen werden.

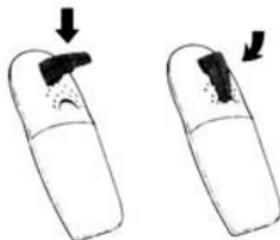
Zum Laden der Batterien stellen Sie den Handapparat mit dem Display nach vorne in die Basisstation.

Hinweis: Vor der ersten Inbetriebnahme müssen die Batterien für mindestens 16 Stunden geladen werden. Die aufladbaren Batterien unterliegen genau wie Ihre Autobatterie unvermeidlich einer gewissen Alterung. Allerdings können Sie auf diesen Alterungsprozess Einfluss nehmen, indem Sie die Batterien gewissermassen "trainieren". Wenn Sie bei regelmässiger Benutzung Ihres Telefons die Batterien zyklisch aufladen und dann wieder "leer" telefonieren, bis die Batterieanzeige im Display erscheint, werden die Batterien gefordert und danken dies durch volle Leistungsfähigkeit und eine lange Lebensdauer. Dauerladung und Dauerentladung schaden dagegen sowohl der Kapazität wie auch der Lebensdauer der Batterien.

3.5. Gürtelclip anbringen

Mit dem mitgelieferten Gürtelclip können Sie den Handapparat immer bei sich tragen.

Um den Gürtelclip zu befestigen, stecken Sie den Gürtelclip in waagerechter Position in den Handapparat und drehen ihn dann in eine senkrechte Position.



3.6. Displaysprache einstellen

Die Displayanzeigen sind in den Sprachen Deutsch und Englisch einstellbar (Werkseinstellung Englisch).

Displaytaste **Menü** drücken.

Mit ▲ und ▼ **Handset einstellen** (Handset Settings) wählen und **OK** drücken.

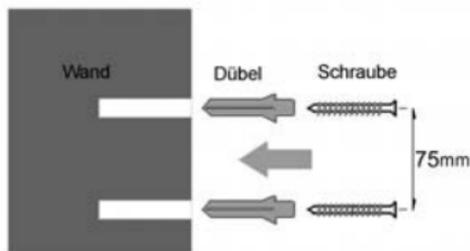
Mit ▲ und ▼ **Sprache** (Language) wählen und **OK** drücken.

Mit ▲ und ▼ eine Sprache wählen und **Spei.** drücken.

Nach kurzer Zeit ist die Sprache umgestellt und das Display zeigt wieder den Bereitschaftsmodus an.

3.7. Wandmontage

Benutzen Sie zur Befestigung die zwei Schrauben und Dübel, bohren Sie zwei Löcher im Abstand von 75 mm und lassen Sie die Schrauben ca. 7,5 mm der Wand herausstehen. Stecken Sie nun das Telefon auf die Schrauben und schieben Sie es etwas nach unten.



4. Bedienung

4.1. Displaymeldungen

Das beleuchtete Klarschriftdisplay zeigt alle Menüpunkte in deutscher Sprache an. Während des normalen Betriebes zeigt das Display den Namen des Handapparates und die aktuelle Batteriekapazität.

In der obersten Displayzeile können folgende Symbole angezeigt werden:

1		Leuchtet: Sie führen ein Gespräch. Blinkt: Sie erreicht ein externes Gespräch.
2		Leuchtet: Sie führen ein internes Gespräch. Blinkt: Sie erreicht ein internes Gespräch. (Nur bei mehreren Handapparaten)
3		Leuchtet: Die Freisprechfunktion ist eingeschaltet.
4*		Leuchtet: Sie befinden sich gerade in der Anruferliste oder es befinden sich noch nicht gelesene Einträge in der Anruferliste. Blinkt: Eine neue Rufnummer wurde in der Anruferliste gespeichert.
5*	SMS	Leuchtet: Es befinden sich noch nicht gelesene SMS Nachrichten im Eingangsordner. Blinkt: Sie haben eine neue SMS erhalten.
6	 Voll  =>  =>  =>  Entladen.	

*) Das Telefon kann SMS-Nachrichten Empfangen und Senden und beinhaltet die Rufnummernanzeige CLIP. Diese Funktionen sind in der Schweiz momentan nicht einsetzbar.

Zu einfacher Bedienung und späterer Programmierung können die beiden Auswahltasten rechts und links unter dem Display immer wieder neu beschriftet werden. Während des normalen Betriebes ist die rechte Auswahltaste mit **Menü** und die linke mit **T-Buch** beschriftet.

4.2. Anrufe entgegennehmen

Erreicht Sie ein Anruf, ertönt das Ruftonsignal am Handapparat. Das Display wird kurz beleuchtet und es blinkt das Symbol .

Drücken Sie die grüne Gesprächstaste  am Handapparat und die Verbindung wird hergestellt. Die Gesprächsanzeige der Basisstation blinkt während des Gesprächs. Im Display erscheint die Anzeige **Externes Gespräch** und nach ein paar Sekunden die aktuelle Gesprächszeit.

Um das Gespräch zu beenden, stellen Sie den Handapparat zurück in die Basisstation oder drücken Sie die rote Taste  am Handapparat.

Wenn die automatische Rufannahme eingeschaltet ist, wird der Anruf automatisch entgegengenommen, sobald Sie den Handapparat von der Basisstation nehmen. Wie Sie die automatische Rufannahme einschalten, erfahren Sie im Kapitel 8.3.

4.3. Anrufe führen

Geben Sie die gewünschte Telefonnummer mit max. 24 Stellen über das Tastenfeld ein. Die gedrückten Zahlen werden im Display angezeigt.

Hinweis: Haben Sie eine falsche Zahl eingegeben, können Sie durch mehrmaliges Drücken der Displaytaste **Lösch**. die Telefonnummer löschen.

Drücken Sie die grüne Gesprächstaste  und die gewünschte Verbindung wird hergestellt.

Hinweis: Sie können auch zuerst die grüne Gesprächstaste  drücken und erhalten damit das Freizeichen. Durch Eingabe der Zahlen Ihrer gewünschten Rufnummer wählt Ihr Telefon die Rufnummer direkt an. Eine Korrektur einzelner Zahlen der Rufnummer, wie oben erwähnt, ist bei dieser Form des Gesprächsaufbaus nicht möglich.

4.4. Freisprechen

Drücken Sie zu Beginn eines Gesprächs zweimal die grüne Gesprächstaste . Nun hören Sie das Freizeichen oder den Gesprächspartner über den Lautsprecher des Handapparates.

Durch mehrmaliges Drücken der grünen Gesprächstaste  können Sie während eines Gesprächs zwischen dem Normal- und Freisprechbetrieb umschalten.

4.5. Einstellen der Hörer- und Freisprechlautstärke

Ist Ihnen die Hörer- oder Freisprechlautstärke zu leise oder zu laut, können Sie diese Ihren Bedürfnissen anpassen.

Mit den Tasten  und  können Sie während eines Gesprächs die Lautstärke anpassen. Im Display wird die gewählte Lautstärke 1 bis 4 angezeigt.

4.6. Anzeige der Gesprächsdauer

Während eines Gesprächs wird die Gesprächszeit im Display in Minuten und Sekunden angezeigt. Einige Sekunden nach dem Wählen wird im Display von Anzeige der gewählten Nummer auf Anzeige der Gesprächsdauer umgeschaltet. Nach Beendigung des Gesprächs bleibt die Anzeige noch für einige Sekunden im Display erhalten.

4.7. Mikrofon im Handapparat stummschalten

Mit der Stummtaste  können Sie während eines Telefongesprächs das Mikrofon des Handapparates abschalten. So ist es möglich zu sprechen, ohne dass der Gesprächspartner Sie hört. Der Lautsprecher im Handapparat bleibt eingeschaltet, und Sie können den Gesprächspartner weiterhin verstehen.

Drücken Sie einmal die Taste  während eines Gesprächs. Im Display erscheint die Anzeige **STUMM**.

Um das Mikrofon wieder einzuschalten, drücken Sie erneut die Taste . Die Anzeige **STUMM** erlischt und Sie können das Gespräch normal fortsetzen.

4.8. Wahlwiederholung

Die Wahlwiederholung nutzen Sie, wenn der angerufene Teilnehmer besetzt ist oder sich nicht meldet. Ihr Telefon speichert die fünf zuletzt gewählten Rufnummern.

Drücken Sie die Taste . Das Display zeigt **Wahlwiederh.** und die zuletzt gewählte Telefonnummer.

Durch mehrmaliges Drücken der Taste  können nun weitere Rufnummern der Wahlwiederholung angewählt werden. Mit der Taste  blättern Sie in der Liste wieder zurück.

Drücken Sie nun die Gesprächstaste  und die angezeigte Telefonnummer wird automatisch gewählt.

4.9. Tastatursperre

Möchten Sie den Handapparat vor ungewollter Bedienung schützen, kann die Tastatursperre eingeschaltet werden. Ist die Tastatursperre eingeschaltet, können nur noch Gespräche entgegengenommen werden.

Tastatursperre einschalten

Displaytaste **Menü** und danach Taste * drücken

Tastatursperre ausschalten

Displaytaste **Aufheb** und danach Taste * drücken

4.10. Paging von der Basisstation zum Handapparat

Wenn Sie sich nicht mehr erinnern können, wo Sie Ihren Handapparat liegen gelassen haben, drücken Sie die Taste  der Basisstation. Sie werden für 30 Sekunden die Tonsignale des Handapparates hören und ihn so leicht wiederfinden. Mit der roten Taste  am Handapparat oder der Taste  der Basisstation können Sie die Tonsignale vorher beenden.

4.11. Headsetanschluss

Auf der Unterseite des Handapparates befindet sich die Anschlussmöglichkeit für das Headset.

Ist das Headset mit dem Handapparat verbunden, werden die Gespräche normal entgegengenommen. Sie hören dann den Gesprächspartner über den Ohrhörer und über das Mikrofon am Headset wird Ihre Stimme übertragen.

Das Umschalten auf den Freisprechmodus ist auch im Headsetbetrieb möglich.

4.12. Temporäre Tonwahl

Können Sie Ihr Telefon nur mit dem IMPULS-Wahlverfahren betreiben, brauchen Sie nicht auf die Vorteile des TON-Wahlverfahren (z.B: Abfrage eines Anrufbeantworters) zu verzichten.

Halten Sie während eines Gesprächs die Taste  für zwei Sekunden gedrückt. Im Display erscheint die Anzeige T. Das Telefon arbeitet nun vorübergehend im TON-Wahlverfahren.

Nach Gesprächsende wird wieder auf das PULS-Wahlverfahren zurückgeschaltet.

5. Das Telefonbuch

In das Telefonbuch können 255 Rufnummern inklusive eines Namens gespeichert werden. Die maximale Länge einer Rufnummer beträgt 24 Stellen.

5.1. Rufnummern aus dem Telefonbuch wählen

Displaytaste **T-Buch** drücken

Mit ▲ und ▼ die gewünschte Rufnummer auswählen

oder

Geben Sie den Anfangsbuchstaben des gewünschten Teilnehmers ein und der erste Eintrag mit dem entsprechenden Buchstaben wird im Display angezeigt. Mit ▲ und ▼ können dann weitere Rufnummern ausgewählt werden.

Drücken Sie die grüne Taste  und die Rufnummer wird gewählt.

5.2. Rufnummern in das Telefonbuch eingeben

Displaytaste **T-Buch** drücken

Displaytaste **Option** drücken und Displaytaste **OK** drücken.

Namen (16 Stellen) eingeben und mit **Spei.** bestätigen.

Rufnummer (24 Stellen) eingeben und mit **Spei.** bestätigen.

Durch zweimaliges Drücken der Displaytaste **Zurück**, verlassen Sie die Programmierung.

Wichtige Information: Geben Sie auch beim Speichern von Rufnummern aus Ihrem Ortsnetz immer die Vorwahl mit ein. Sollten Sie das Telefonbuch einmal auf eine SIM-Karte kopieren, können Sie diese Rufnummern dann ohne weitere Bearbeitung direkt auf Ihrem Handy nutzen.

- Telefonbuch -

5.3. Erklärung der Namenseingabe

Zur Eingabe des Namens sind die Zahlentasten mit Buchstaben beschriftet. Durch mehrmaliges Drücken der entsprechenden Taste können Grossbuchstaben sowie Zahlen und Sonderzeichen eingegeben werden.

Beispiel: Sie möchten den Namen "Peter" eingeben.

Drücken Sie: 1 x Taste 7, 2 x Taste 3, 1 x Taste 8, 2 x Taste 3, 3 x Taste 7

Um ein Leerzeichen einzugeben, drücken Sie die Taste 0 warten Sie bis der Cursor automatisch eine Stelle weiter springt

Um den gleichen Buchstaben zweimal einzugeben, drücken Sie den entsprechenden Buchstaben und warten Sie dann bis der Cursor automatisch eine Stelle weiter springt.

Falsche Eingaben können mit der Displaytaste **Lösch.** gelöscht werden.

Um einen bestimmten Buchstaben zu ändern, können Sie mit den Tasten ▲ und ▼ den Cursor an die gewünschte Stelle bewegen, um dann einen Buchstaben zu löschen und neu einzugeben.

Übersicht

Taste 1	, . ' ? - ! 1	Taste 7	P Q R S p q r s 7
Taste 2	A B C a b c 2 ö ü ä ß	Taste 8	T U V t u v 8
Taste 3	D E F d e f 3	Taste 9	W X Y Z w x y z 9
Taste 4	G H I g h i 4	Taste 0	Leerzeichen 0
Taste 5	J K L j k l 5	Taste *	*
Taste 6	M N O m n o 6	Taste #	#

5.4. Gespeicherte Rufnummern aus dem Telefonbuch anzeigen

Displaytaste **T-Buch** drücken

Mit ▲ und ▼ die gewünschte Rufnummer auswählen.

Durch Drücken der Displaytaste **Zurück**, verlassen Sie die Anzeige.

- Telefonbuch -

5.5. Gespeicherte Rufnummern im Telefonbuch ändern

Displaytaste **T-Buch** drücken

Mit ▲ und ▼ die gewünschte Rufnummer auswählen und Displaytaste **Option** drücken.

Mit ▲ und ▼ **Eintrag bearbeiten** auswählen und **OK** drücken.

Mit **Lösch.** die Buchstaben löschen und Namen neu eingeben. Mit ▲ und ▼ können Sie auch Buchstaben an einer beliebigen Stelle einfügen.

Mit **Spei.** bestätigen.

Mit **Lösch.** die Rufnummer löschen und neu eingeben. Mit ▲ und ▼ können Sie auch Zahlen an einer beliebigen Stelle einfügen.

Mit **Spei.** bestätigen.

Durch zweimaliges Drücken der Displaytaste **Zurück**, verlassen Sie die Programmierung.

5.6. Gespeicherte Rufnummern aus dem Telefonbuch löschen

Displaytaste **T-Buch** drücken

Mit ▲ und ▼ die gewünschte Rufnummer auswählen und Displaytaste **Option** drücken.

Mit ▲ und ▼ **Eintrag löschen** auswählen und **OK** drücken.

Durch Drücken der Displaytaste **Zurück**, verlassen Sie die Programmierung.

5.7. Gesamtes Telefonbuch löschen

Displaytaste **T-Buch** drücken

Displaytaste **Option** drücken.

Mit ▲ und ▼ **Alle Einträge löschen** auswählen und **OK** drücken.

Zum Löschen erneut **OK** drücken.

Durch Drücken der Displaytaste **Zurück**, verlassen Sie die Programmierung.

6. SIM-Karte programmieren

Sie können die gespeicherten Rufnummern im Telefonbuch Ihres GSM-Handys und im Telefonbuch Ihres Telefons hin und her kopieren. Bis zu 255 Rufnummern können so gespeichert werden.

Folgende Kopierfunktionen stehen zur Verfügung:

- Kopieren von einzelnen Rufnummern aus der SIM-Karte in das Telefonbuch.
- Kopieren aller Rufnummern der SIM-Karte in das Telefonbuch
- Kopieren von einzelnen Rufnummern aus dem Telefonbuch auf die SIM-Karte.
- Kopieren aller Rufnummern des Telefonbuches auf die SIM-Karte.

Wichtige Hinweise: Bitte gehen Sie mit den SIM-Karten sorgfältig um und berühren Sie nicht die Kontaktflächen.

6.1. SIM-Karte einlegen oder entfernen

Ziehen Sie den Kartenhalter aus der Basisstation. Der Kartenhalter befindet sich auf der hinteren linken Seite der Basisstation.

Schieben Sie nun die SIM-Karte mit den Kontakten nach oben in den Kartenhalter ein. Damit Sie die Karte nicht verkehrt herum einlegen können, ist die Karte oben links etwas abgeschrägt.

Schieben Sie jetzt den Kartenhalter wieder in die Basisstation.

Um die SIM-Karte wieder zu entfernen, drücken Sie die kleine Nase auf der rechten Seite des Kartenhalters etwas nach unten und schieben Sie die Karte vorsichtig aus dem Kartenhalter heraus.

- SIM-Karte programmieren -

6.2. Rufnummern aus der SIM-Karte in das Telefonbuch kopieren

Displaytaste **T-Buch** drücken.

Displaytaste **Option** drücken.

Mit ▲ und ▼ **SIM kopieren** auswählen und **OK** drücken.

Geben Sie den max. achtstelligen PIN-Code Ihrer SIM-Karte ein und bestätigen Sie mit **OK**.

ACHTUNG! Bitte beachten Sie, dass nur drei Versuche zur Verfügung stehen. Danach muss die SIM-Karte mit dem „Master Pin“ (PUK) erneut freigegeben werden.

Im Display erscheint **SIM an Telefon**. Bestätigen Sie mit **OK**. Jetzt wird das Telefonbuch der SIM-Karte gelesen und es erscheint nach einiger Zeit die erste Rufnummer der SIM-Karte.

Möchten Sie nur eine bestimmte Rufnummer der SIM-Karte kopieren, wählen Sie mit ▲ und ▼ die gewünschte Rufnummer aus. Wenn Sie das gesamte Telefonbuch kopieren möchten, gehen Sie direkt zum nächsten Punkt.

Drücken Sie die Displaytaste **Option**.

Mit ▲ und ▼ **Eintrag kopieren** oder **Alle kopieren** auswählen und **OK** drücken. Haben Sie **Alle kopieren** gewählt, müssen Sie den Vorgang mit der Displaytaste **OK** bestätigen.

Nach dem Kopiervorgang abgeschlossen ist, verlassen Sie das Menü durch mehrmaliges Drücken der Displaytaste **Zurück**.

- SIM-Karte programmieren -

6.3. Rufnummern aus dem Telefonbuch auf die SIM-Karte kopieren

Displaytaste **T-Buch** drücken.

Displaytaste **Option** drücken.

Mit ▲ und ▼ **SIM kopieren** auswählen und **OK** drücken.

Geben Sie den max. achtstelligen PIN-Code Ihrer SIM-Karte ein und bestätigen Sie mit **OK**.

ACHTUNG! Bitte beachten Sie, dass nur drei Versuche zur Verfügung stehen. Danach muss die SIM-Karte mit dem „Master Pin“ (PUK) erneut freigegeben werden.

Im Display erscheint **SIM an Telefon**. Bestätigen Sie mit **OK**.

Mit ▲ und ▼ **Telefon an SIM** auswählen und **OK** drücken.

Möchten Sie nur eine bestimmte Rufnummer des Telefonbuches kopieren, wählen Sie mit ▲ und ▼ die gewünschte Rufnummer aus. Wenn Sie das gesamte Telefonbuch kopieren möchten, gehen Sie direkt zum nächsten Punkt.

Drücken Sie die Displaytaste **Option**.

Mit ▲ und ▼ **Eintrag kopieren** oder **Alle kopieren** auswählen und **OK** drücken. Haben Sie **Alle kopieren** gewählt, müssen Sie den Vorgang mit der Displaytaste **OK** bestätigen.

Nach dem Kopiervorgang abgeschlossen ist, verlassen Sie das Menü durch mehrmaliges Drücken der Displaytaste **Zurück**.

7. Nebenstellenanlagen

7.1. "R" Taste an Nebenstellenanlagen

Haben Sie Ihr Telefon mit einer Nebenstellenanlage verbunden, können Sie alle Möglichkeiten, wie z.B. Anrufe weiterleiten, automatischen Rückruf usw. nutzen. Die „R“ Signaltaste  verschafft Ihnen den Zugang zu diesen Möglichkeiten. An einer Nebenstellenanlage wird die FLASH-Zeit "90ms" benötigt (Einstellung siehe 7.2). Ob Ihr Telefon an Ihrer Nebenstellenanlage einwandfrei funktioniert, erfahren Sie bei dem Händler, bei dem die Anlage gekauft wurde.

7.2. Flashzeit ändern

Es stehen die zwei Flashzeiten 90ms und 270ms zur Verfügung.

Displaytaste Menü drücken

Mit ▲ und ▼ Basisstation einstellen auswählen und OK drücken.

Mit ▲ und ▼ Flash-Zeit auswählen und OK drücken.
--

Mit ▲ und ▼ die gewünschte Flash-Zeit von 90ms oder 270ms auswählen und OK drücken.

Verlassen Sie das Menü durch mehrmaliges Drücken der Displaytaste Zurück .

7.3. Pause einfügen

Bei wenigen, älteren Nebenstellenanlagen ist es erforderlich, eine bestimmte Nummer zu wählen (z. B. "9" oder "0"), um nach einer kurzen Pause ein Freizeichen für eine Amtsleitung auf den Apparat zu bekommen.

Halten Sie zwischen der Kennziffer für die Amtsholung und der eigentlichen Telefonnummer die Taste # für 2 Sekunden gedrückt. Im Display erscheint die Anzeige P. Nach der Amtsholung wartet Ihr Telefon für 3 Sekunden mit dem Wählen der eigentlichen Telefonnummer. Die Pause kann auch bei Rufnummern für das Telefonbuch mit gespeichert werden.

- Nebenstellenanlagen -

7.4. Amtskennziffer und Pause automatisch einfügen

Haben Sie eine Amtskennziffer eingegeben, wird beim Kopieren von Telefonbucheinträgen zwischen der SIM-Karte und dem internen Telefonbuch automatisch die Amtskennziffer eingefügt.

Besonderer Hinweis: Benötigen Sie keine Amtskennziffer, nehmen Sie in diesem Bereich bitte keine Einstellungen vor.

Displaytaste **Menü** drücken.

Mit ▲ und ▼ **Basisstation einstellen** auswählen und **OK** drücken.

Mit ▲ und ▼ **Amtskennziffer** auswählen und **OK** drücken.

SYS PIN (Werkseinstellung 0000) eingeben und **OK** drücken.

Geben Sie nun die gewünschte Amtskennziffer mit max. 6 Stellen ein. Wünschen Sie eine Pause zwischen der Amtskennziffer und der eigentlichen Rufnummer, halten Sie die Taste #, für 2 Sekunden gedrückt. Im Display erscheint die Anzeige P. Falsche Eingaben können mit der Displaytaste **Lösch.** gelöscht werden.

Bestätigen Sie Ihre Eingabe mit **Spei.**

Verlassen Sie das Menü durch mehrmaliges Drücken der Displaytaste **Zurück.**

8. Sonderfunktionen

Alle weiteren Programmierfunktionen sind über ein sehr benutzerfreundliches Menü zu erreichen.

Mit der Taste **Menü** links unter dem Display wird die Programmierung gestartet.

Mit den Tasten ▲ und ▼ können Sie die gewünschte Ebene aussuchen.

Mit der Taste **OK** rechts unter dem Display wird diese Ebene geöffnet.

Mit den Tasten ▲ und ▼ können Sie dann wieder die gewünschte Funktion aussuchen, um dann wieder mit der Displaytaste **OK** zu bestätigen.

Mit der Displaytaste **Zurück** gelangen Sie jeweils eine Ebene zurück.

Mit der roten Taste  können Sie das Menü verlassen.

Jeder Speichervorgang wird automatisch abgebrochen, wenn innerhalb von 20 Sekunden keine Eingabe erfolgt.

8.1. Rufsignale am Handapparat einstellen

Ihr Handapparat kann sich mit zehn verschiedenen Tonruf-Melodien und mit fünf verschiedenen Lautstärken melden, wenn Sie ein Anruf erreicht. Betreiben Sie das Telefonsystem mit mehreren Handapparaten, können Sie für externe und interne Anrufe unterschiedliche Melodien einstellen.

Displaytaste **Menü** drücken

Mit ▲ und ▼ **Handset einstellen** auswählen und **OK** drücken.

Mit ▲ und ▼ **Ruftöne** auswählen und **OK** drücken.

Mit ▲ und ▼ **Externe Gespräche** oder **Interne Gespräche** auswählen und **OK** drücken.

Mit ▲ und ▼ **Melodie ändern** oder **Lautstärke ändern** auswählen und **OK** drücken.

Mit ▲ und ▼ **Melodie/Lautstärke** einstellen und **Spei.** drücken.

- Sonderfunktionen -

8.2. Tastenklick ein- oder ausschalten

Jeder Tastendruck wird vom Handapparat mit einem Tastenklick bestätigt. Der Tastenklick kann ein- oder ausgeschaltet werden.

Displaytaste **Menü** drücken

Mit ▲ und ▼ **Handset einstellen** auswählen und **OK** drücken.

Mit ▲ und ▼ **Tastenton** auswählen und **OK** drücken.

Mit ▲ und ▼ **Klick ein/Klick aus** einstellen und **Spei.** drücken.

8.3. Anrufe automatisch entgegennehmen

Eingehende Anrufe werden automatisch entgegengenommen, wenn Sie den Handapparat von der Basisstation nehmen. Möchten Sie, dass

Anrufe nur über die Taste  entgegengenommen werden, können Sie die direkte Annahme ausschalten.

Displaytaste **Menü** drücken

Mit ▲ und ▼ **Handset einstellen** auswählen und **OK** drücken.

Mit ▲ und ▼ **Direkt annehmen** auswählen und **OK** drücken.

Mit ▲ und ▼ **Ein** oder **Aus** einstellen und **Spei.** drücken.

8.4. Displaynamen ändern

Im normalen Betrieb erscheint im Display die Anzeige „Handset 1“. Haben Sie mehrere Handapparate an einer Basisstation angemeldet, kann es nützlich sein, jedem Handapparat einen eigenen Namen zu geben.

Displaytaste **Menü** drücken.

Mit ▲ und ▼ **Handset einstellen** auswählen und **OK** drücken.

Mit ▲ und ▼ **Name Handset** auswählen und **OK** drücken.

Mit **Lösch.** bereits vorhandenen Namen löschen.

Neuen Namen eingeben und mit **Spei.** bestätigen.

Hinter dem Displaynamen wird die interne Rufnummer eines jeden Handapparates angezeigt.

8.5. Displaykontrast einstellen

Der Displaykontrast kann in 10 Stufen eingestellt werden.

Displaytaste **Menü** drücken.

Mit ▲ und ▼ **Handset einstellen** auswählen und **OK** drücken.

Mit ▲ und ▼ **Kontrast** auswählen und **OK** drücken.

Mit ▲ und ▼ **Kontrast 1 bis 10** einstellen und mit **Spei.** bestätigen.

8.6. Ton oder Puls - Wahlverfahren

Dieses Merkmal ermöglicht Ihnen Ihr Telefon sowohl an den älteren Vermittlungsstellen (PULS) als auch an den neuen Vermittlungsstellen (TON) zu betreiben. Als Werkseinstellung ist das TON-Wahlverfahren eingestellt.

Displaytaste **Menü** drücken.

Mit ▲ und ▼ **Basisstation einstellen** auswählen und **OK** drücken.

Mit ▲ und ▼ **Wahlverfahren** auswählen und **OK** drücken.

Mit ▲ und ▼ **MFV Ton** oder **IWV Impuls** einstellen und mit **Spei.** bestätigen.

8.7. Wahlsperren einrichten

Mit Ihrem Telefon können Sie bis zu vier Wahlsperren einrichten. Mit den Wahlsperren können Sie bestimmte Ortsvorwahlen, Auslandsvorwahlen oder auch Vorwahlen zu kostenpflichtigen Rufnummern sperren. Die Eingabe einer Wahlsperre kann bis zu vier Zahlen lang sein.

Beispiel 1:

Mit der Eingabe 02xx werden alle Vorwahlen beginnend mit 02 gesperrt.

Beispiel 2:

Mit der Eingabe 00xx werden alle Auslandsverbindungen gesperrt.

- Sonderfunktionen -

Displaytaste **Menü** drücken.

Mit ▲ und ▼ **Basisstation einstellen** auswählen und **OK** drücken.

Mit ▲ und ▼ **Wahlsperren** auswählen und **OK** drücken.

SYS PIN (Werkseinstellung 0000) eingeben und **OK** drücken.

Gewünschte Wahlsperre Nr. 1 bis 4 auswählen.

Option drücken und mit ▲ und ▼ eine der Option wählen:

- **Wahlsperre ein** = Wahlsperre einschalten.
- **Wahlsperre aus** = Wahlsperre ausschalten.
- **Bearbeiten** = Nummer neu eingeben oder ändern.
- **Nummer löschen** = Eingegebene Nummer wird gelöscht.

8.8. SYS PIN-Code ändern

Einige Funktionen des Telefonsystems werden mit einem PIN Code vor unerlaubter Benutzung geschützt. Der PIN-Code besteht aus vier Zahlen. Im Lieferzustand wurde der PIN-Code „0000“ eingestellt.

Displaytaste **Menü** drücken

Mit ▲ und ▼ **Basisstation einstellen** auswählen und **OK** drücken.

Mit ▲ und ▼ **System PIN** auswählen und **OK** drücken.

Geben Sie den alten PIN-Code ein und bestätigen Sie mit **OK**.

Geben Sie den neuen PIN-Code ein und bestätigen Sie mit **OK**.

Geben Sie den neuen PIN-Code noch einmal ein und bestätigen Sie wieder mit **OK**.

8.9. Wartemusik ein- ausschalten

Wird bei der Benutzung mehrerer Handapparate ein externes Gespräch auf einen anderen Handapparat weitergeleitet, erklingt während des Verbindens eine Wartemusik für den Anrufer.

Displaytaste **Menü** drücken

Mit ▲ und ▼ **Basisstation einstellen** auswählen und **OK** drücken.

Mit ▲ und ▼ **Wartemusik** auswählen und **OK** drücken.

Mit ▲ und ▼ die Wartemusik ein- oder ausschalten und mit **Spei.** bestätigen.

- Sonderfunktionen -

8.10. Werkseinstellungen wieder herstellen

Mit dieser Funktion werden der Handapparat und die Basisstation wieder auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt.

Werkseinstellungen Handapparat:

Sprache: Deutsch	Name Handapparat: Handset
Tastenklick: Ein	Automatische Rufannahme: Ein
Ruftonmelodie extern: 1	Ruftonmelodie intern: 1
Ruftonlautstärke extern: Laut	Ruftonlautstärke intern: Laut
Telefonbuch gelöscht	

Taste **S** für 10 Sekunden bis zu einem Signalton drücken.

Displaytaste **Ja** drücken und die Werkseinstellungen für den Handapparat werden wieder hergestellt.

Werkseinstellungen Basisstation:

Wahlverfahren: MFV Ton	Flashzeit 90ms
System Pin 0 0 0 0	Wartemusik ein
Wahlsperren aus	Anruferliste gelöscht
Prioritäten aus	

Stromversorgung zur Basisstation am Steckernetzteil oder Basisstation entfernen.

Taste  an der Basisstation gedrückt halten und die Basisstation wieder mit der Stromversorgung verbinden.

Halten Sie die Taste  ca. 10 Sekunden weiterhin gedrückt, bis die LED an der Basisstation blinkt.

9. Mehrere Handapparate

Es können bis zu fünf weitere Handapparate an Ihre Basisstation angemeldet werden.

Hinweis: Über den international genormten GAP Standard können Handapparate von Fremdherstellern in das Telefonsystem integriert werden. Genauso können Sie einen SWITEL Handapparat an Basisstationen anderer Hersteller anschliessen, sofern diese Geräte mit dem GAP Standard arbeiten.

Bei der Benutzung von mehreren Handapparaten erhalten Sie folgende Möglichkeiten:

- Interne Gespräche zwischen den Handapparaten.
- Externe Gespräche können zwischen den Handapparaten weitergeleitet werden.
- Eingehende externe Gespräche werden an allen Handapparaten signalisiert.

Benutzt bereits ein anderer Handapparat die externe Leitung, ist ein weiteres externes Gespräch nicht möglich.

9.1. Intern telefonieren

Sobald Sie mehrere Handapparate an eine Basisstation angeschlossen haben, können Sie interne Gespräche führen. Drücken Sie dazu die Taste **INT**. Ist nur ein zusätzlicher Handapparat angeschlossen wird der zweite Handapparat direkt angewählt.

Sind mehr als zwei Handapparate vorhanden, zeigt das Display die vorhandenen Handapparate an, nachdem Sie die Taste **INT** gedrückt haben. Wählen Sie dann durch das Drücken der entsprechenden Zahl den gewünschten Handapparat aus.

Hinweis: Hinter dem Displaynamen wird die interne Rufnummer eines jeden Handapparates angezeigt.

9.2. Externe Gespräche auf einen anderen Handapparat verbinden

Haben Sie ein externes Gespräch an einem Handapparat entgegengenommen, können Sie das externe Gespräch auf einen anderen Handapparat weiterverbinden. Drücken Sie dazu die Taste **INT**. Bei nur zwei Handapparaten wird der zweite Handapparat direkt angewählt. Bei mehr als zwei Handapparaten drücken Sie nach der Taste **INT** die Nummer des gewünschten Handapparates. Der externe Anrufer hört jetzt eine Wartemusik.

Nachdem das interne Gespräch an dem anderen Handapparat entgegengenommen wurde, haben Sie folgende Möglichkeiten:

A. Rücksprache / Makeln: Sie können nun mit dem internen Teilnehmer sprechen, und durch das Drücken der Taste **INT** zum externen Gesprächspartner zurückkehren. Sie können so beliebig oft, zwischen dem externen und internen Gespräch wechseln.

B. Gespräch weiterleiten: Durch das Drücken der Taste  am ersten Handapparat, wird das externe Gespräch an den gerufenen Handapparat weitergeleitet. Sie können das externe Gespräch auch direkt ohne Rücksprache auf einen Handapparat weiterleiten, indem Sie die interne Nummer über die Taste **INT** wählen und dann die Taste  drücken.

- Mehrere Handapparate -

9.3. Walkie-Talkie-Funktion

Bei der Verwendung von mehreren Handapparaten können Sie die Handapparate als Sprechfunkgeräte benutzen. Während der Walkie-Talkie-Funktion werden die Handapparate von der Basisstation abgemeldet. Externe Gespräche können während dieser Zeit **nicht** entgegengenommen werden. Die Reichweite zwischen zwei Handapparaten beträgt Innen bis zu 50m und im Freien bis zu 300m.

Bereiten Sie die Handapparate wie folgt vor:

Displaytaste **Menü** drücken

Mit ▲ und ▼ **WalkieTalkie** auswählen und **OK** drücken.

Das Display zeigt nun die angemeldeten Handapparate.

Um einen anderen Handapparat zu rufen, drücken Sie die interne Nummer des gewünschten Handapparates auf dem Zahlenfeld.

Der Handapparat klingelt und das Gespräch kann normal mit der Gesprächstaste  entgegengenommen werden. Auch die Freisprecheinrichtung kann wie gewohnt benutzt werden.

Um das Gespräch zu beenden, drücken Sie im Display die Taste **Zurück**.

Um die Walkie-Talkie-Funktion ganz zu beenden, drücken Sie erneut **Zurück** oder die Taste  und der Handapparat wird wieder an die Basisstation angemeldet.

- Mehrere Handapparate -

9.4. Telefonbuch kopieren

Besitzen Sie mehrere Handapparate des Typs SDT78 können Sie einzelne Rufnummern (Eintrag kopieren) oder das ganze Telefonbuch (Alle Kopieren) von einem auf den anderen Handapparat kopieren. Beim Kopieren des kompletten Telefonbuches, wird an dem anderen Handapparat das ganze Telefonbuch ersetzt.

Displaytaste **T-Buch** drücken.

Mit ▲ und ▼ die gewünschte Rufnummer auswählen und Displaytaste **Option** drücken.

Mit ▲ und ▼ **Eintrag kopieren** oder **Alle Kopieren** auswählen und **OK** drücken.

Sind nur zwei Handapparate angemeldet, zeigt das Display direkt die Nummer des zweiten Handapparates an. Bei mehr als zwei Handapparaten muss jetzt die interne Nummer eingegeben werden.

Der gewählte Handapparat zeigt **Annehmen?** Wählen Sie mit **Ja** oder **Nein**, ob Sie die Rufnummern übernehmen möchten.

9.5. Vorrang beim Klingeln

Bei der Benutzung mehrerer Handapparate können Sie einen Handapparat festlegen, der zuerst klingelt bevor die anderen Handapparate klingeln.

Displaytaste **Menü** drücken.

Mit ▲ und ▼ **Basis einstellen** auswählen und **OK** drücken.

Mit ▲ und ▼ **Priorität Handsets einstellen** wählen und **OK** drücken.

Mit ▲ und ▼ wählen Sie nun welcher Handapparat zuerst klingeln soll. Bestätigen Sie mit **OK** oder **Spei.**

Prioritäten aus = alle Handapparate klingeln sofort

Prioritäten 1 bis 6 = den gewünschten Handapparat auswählen

Mit ▲ und ▼ die Anzahl der Rufsignale zwischen 1 und 9 einstellen, bevor die anderen Handapparate klingeln.

Auswahl mit **Spei.** bestätigen.

- Mehrere Handapparate -

9.6. Abmelden von Handapparaten

Displaytaste **Menü** drücken.

Mit ▲ und ▼ **Anmelden** auswählen und **OK** drücken.

Mit ▲ und ▼ **Handset abmelden** auswählen und **OK** drücken.

Geben Sie den SYS PIN der Basisstation ein und bestätigen Sie mit **OK**.

Mit ▲ und ▼ den abzumeldenden Handapparat und mit **OK** bestätigen.

9.7. Anmelden von SDT78 Handapparaten

Haben Sie einen neuen Handapparat erworben, muss dieser an die Basisstation angemeldet werden. Nachdem die Batterien in den neuen Handapparat eingebaut wurden, zeigt das Display **Anmelden?**.

Hinweis: Ist der Handapparat bereits an einer anderen Basisstation angemeldet, gehen Sie bitte zum Menüpunkt **Anmelden**. Wählen Sie dort **Anmelden** und wählen Sie dann die Nummer der nächsten Basisstation aus. Fahren Sie dann mit der Eingabe den PIN-Codes fort.

Display zeigt **Anmelden?**

Displaytaste **Ja** drücken.

Wählen Sie nun an welche Basisstation Sie den Handapparat anmelden möchten. Bei einer vorhandenen Basisstation drücken Sie die Zahl **1** und die Displaytaste **OK**.

Geben Sie den SYS PIN (Werkseinstellung 0000) ein und bestätigen Sie mit **OK**.

Drücken Sie nun an der Basisstation die Taste ●))) bis die LED an der Basisstation blinkt.

Der Handapparat sucht die Basisstation und nach einigen Sekunden ist der Handapparat angemeldet. Der Handapparat erhält automatisch die nächste freie interne Rufnummer zwischen 2 und 6.

- Mehrere Handapparate -

9.8. Anmelden eines fremden Handapparates an die Basisstation

Über den international genormten GAP Standard können auch Handapparate von Fremdherstellern in das Telefonsystem integriert werden.

Bringen Sie den anzumeldenden Handapparat anhand der zugehörigen Bedienungsanleitung in den Registriermodus. Halten Sie dann an der Basisstation die Taste  bis zu einem Signalton gedrückt. Der Handapparat ist nach einigen Sekunden angemeldet und erhält die nächste freie interne Nummer zwischen 2 und 6.

9.9. Anmelden eines SDT78 Handapparates an andere Basisstationen

Displaytaste **Menü** drücken

Mit  und  **Anmelden** auswählen und **OK** drücken.

Mit  und  **Handset Anmelden** auswählen und **OK** drücken.

Displaymeldung **Anmelden** mit **OK** bestätigen. Das Display zeigt an, an wie viele Basisstation der Handapparat noch angemeldet werden kann.

Wählen Sie nun an welche Basisstation Sie den Handapparat anmelden möchten und drücken Sie die Displaytaste **OK**.

Geben Sie den SYS PIN der ausgewählten Basisstation ein und bestätigen Sie mit **OK**.

Bringen Sie nun die entsprechende Basisstation in den Registriermodus. Beachten Sie dazu die Hinweise in der entsprechenden Bedienungsanleitung. Der Handapparat sucht die Basisstation und nach einigen Sekunden ist der Handapparat angemeldet.

9.10. Zusätzliche Basisstationen

Bei der Verwendung von mehreren Basisstationen können Sie die Reichweite der Handapparate vergrößern. Um diesen Effekt zu nutzen, müssen alle Basisstationen mit einem Telefonanschluss verbunden sein.

- Mehrere Handapparate -

Je nach Verwendungszweck können Sie jede Basisstation mit der gleichen Telefonnummer belegen oder geben Sie den Basisstationen unterschiedliche Rufnummern. Hier erhält der Handapparat immer eine neue Rufnummer, sobald er sich in der Reichweite einer anderen Basisstation befindet.

Achten Sie darauf, dass sich alle Basisstationen in ihrer Reichweite überschneiden. Bitte testen Sie vor jeder Inbetriebnahme einer neuen Basisstation die Reichweite der Handapparate.

Ist ein Handapparat an den Basisstationen angemeldet, und wurde die automatische Wahl der Basisstation eingeschaltet (weitere Informationen in diesem Kapitel), wird der Handapparat immer automatisch an die nächste Basisstation weitergeleitet. Laufende Gespräche können nicht von einer zur anderen Basisstation übertragen werden.

Wählen einer Basisstation

Displaytaste **Menü** drücken.

Mit ▲ und ▼ **Handset einstellen** auswählen und **OK** drücken.

Mit ▲ und ▼ **Basis auswählen** auswählen und **OK** drücken. Das Display zeigt die aktuell ausgewählte Basisstation an.

Mit ▲ und ▼ die gewünschte Basisstation 1 bis 4 oder Auto auswählen und mit **OK** bestätigen.

Verlassen Sie das Menü durch mehrmaliges Drücken der Displaytaste **Zurück**.

10. Fehlerbeseitigung

Haben Sie Probleme mit Ihrem Telefon, kontrollieren Sie bitte die folgenden Hinweise. Bei Garantieansprüchen wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler. Die Garantiezeit beträgt 2 Jahre. Für die wiederaufladbaren Batterien gilt eine Garantiezeit von 12 Monaten. Bei technischen Problemen können Sie sich unter der Hotline - Rufnummer 0900 - 465 465 (CHF 2,50 / min) auch an unseren Service wenden.

Kein Telefongespräch möglich	Die Telefonleitung ist nicht korrekt angeschlossen oder gestört. Verwenden Sie nur das mitgelieferte Telefonkabel. Testen Sie mit einem anderen Telefon, ob Ihr Telefonanschluss in Ordnung ist. Das Steckernetzteil ist nicht eingesteckt oder es liegt ein totaler Stromausfall vor. Die aufladbaren Batterien sind leer oder defekt. Sie haben sich zu weit von der Basisstation entfernt.
Verbindung abgehackt, fällt aus	Sie haben sich zu weit von der Basisstation entfernt. Falscher Aufstellungsort der Basisstation.
Keine Wahl möglich	Wahlverfahren falsch eingestellt (siehe Kapitel 8.6).
Das System reagiert nicht mehr oder befindet sich in einem undefinierten Zustand.	Setzen Sie alle Funktionen in den Werkzustand zurück. Ziehen Sie vorher kurzzeitig das Steckernetzteil aus der Steckdose. Werkseinstellung siehe Kapitel 8.10
Im Display erscheint bereits nach ein paar Stunden das Batterie-Symbol.	Legen Sie den Handapparat für 10 Stunden auf die Basisstation. Hilft dies nicht, erneuern Sie die aufladbaren Batterien.

11. Technische Daten

Standard	DECT-GAP
Kanalzahl	1880 bis 1990 MHz
Stromversorgung	Basisstation 220/230V, 50 Hz
Reichweite	Innen bis zu 50m
Reichweite	Außen bis zu 300m
Standby	bis zu 120 Stunden
Max. Gesprächsdauer	bis zu 10 Stunden
Aufladbare Batterien	2 x 1,2V/550mAh, Typ AAA
Wählverfahren	MFV oder IWV
Zulässige Umgebungstemperatur	10°C bis 30°C
Zulässige relative Luftfeuchtigkeit	20 bis 75%
Signaltastenfunktion	90ms oder 270ms

SWITEL

www.switel.com

Service-Hotline: 0900 - 465 465 (CHF 2,50 / min)